

**DE**

Bedienungsanleitung

**BAIER**  
Mauernutfräse  
**BMF 501**



Maschinenfabrik  
OTTO BAIER GmbH

Heckenwiesen 26  
D-71679 Asperg

Tel. +49 (0) 7141 30 32-0  
Fax +49 (0) 7141 30 32-43

info@baier-tools.com  
www.baier-tools.com

# Inhalt

<b>Inhalt</b> .....	2
<b>Wichtige Information</b> .....	2
<b>Piktogramme</b> .....	3
Erklärung der Piktogramme auf der Mauernutfräse .....	3
Erklärung der im Text verwendeten Piktogramme .....	3
<b>Zu Ihrer Sicherheit</b> .....	4
Allgemeine Sicherheits- und Gefahrenhinweise.....	4
Anforderungen an das Bedienpersonal .....	4
Persönliche Schutzausrüstung und Sicherheit von Personen.....	4
Arbeitsumgebung .....	5
Elektrische Sicherheit.....	5
Gefahren durch die Maschine .....	6
Maschine und Zubehör, Pflege, Wartung und Lagerung.....	6
<b>Technische Merkmale</b> .....	7
Technische Daten .....	7
Maschinenmerkmale .....	7
<b>Lieferumfang</b> .....	7
<b>Bestimmungsgemäßer Gebrauch</b> .....	7
<b>Maschinen- und Bedienteile</b> .....	8
<b>Werkzeuge und Zubehör</b> .....	8
<b>Vor Beginn der Arbeit</b> .....	9
Staubabsaugdeckel wechseln .....	9
<b>Betrieb und Bedienung</b> .....	10
Fräser montieren bzw. wechseln.....	10
Frästiefe einstellen .....	11
Staubabsaugung anschließen .....	11
Mauernutfräse einschalten und fräsen .....	12
Fräsvorgang beenden .....	12
Schärfen von Fräsern für die BAIER Mauernutfräse BMF 501 .....	13
<b>Reinigung</b> .....	14
<b>Wartung</b> .....	14
<b>Konformitätserklärung</b> .....	14
<b>Garantie</b> .....	15

# Wichtige Information




Vor Beginn aller Arbeiten mit und an der Maschine sind diese Bedienungsanleitung sowie die Sicherheits- und Gefahrenhinweise sorgfältig durchzulesen und zu beachten.

**Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung immer bei der Maschine auf.**

# Piktogramme

## Erklärung der Piktogramme auf der Mauernutfräse

 Die CE-Kennzeichnung an einem Produkt bedeutet, dass das Produkt allen geltenden europäischen Vorschriften entspricht und es den vorgeschriebenen Konformitätsbewertungsverfahren unterzogen wurde.



### Gerät der Schutzklasse II

Die Maschine hat durch entsprechende Isolationen keine berührbaren Metallteile, die im Fehlerfall Spannung führen können. Ein Schutzleiter ist nicht vorhanden.



**Völligen Stillstand des Fräsers abwarten, bevor die Mauernutfräse abgelegt wird.**



### Altgeräte umweltgerecht entsorgen

Altgeräte enthalten wertvolle recyclingfähige Materialien, die einer Verwertung zugeführt werden sollten. Batterien, Schmierstoffe und ähnliche Stoffe dürfen nicht in die Umwelt gelangen.

Bitte entsorgen Sie Altgeräte deshalb über geeignete Sammelsysteme.

## Erklärung der im Text verwendeten Piktogramme



### Gefahr!

*Dieses Symbol bedeutet eine unmittelbar drohende Gefahr allgemeiner Art für das Leben und die Gesundheit von Personen. Das Nichtbeachten dieser Hinweise hat schwere gesundheitliche Auswirkungen zur Folge, bis hin zu lebensgefährlichen Verletzungen.*

► *Dieser Pfeil weist Sie auf die entsprechende Vorsichtsmaßnahme hin, um die Gefahr abzuwenden.*



### Gefahr durch Elektrizität!

*Dieses Symbol bedeutet eine unmittelbar drohende Gefahr durch Elektrizität für das Leben und die Gesundheit von Personen. Das Nichtbeachten dieser Hinweise hat schwere gesundheitliche Auswirkungen zur Folge, bis hin zu lebensgefährlichen Verletzungen.*

► *Dieser Pfeil weist Sie auf die entsprechende Vorsichtsmaßnahme hin, um die Gefahr abzuwenden.*



### Achtung!

*Dieses Symbol bedeutet eine möglicherweise gefährliche Situation. Das Nichtbeachten dieser Hinweise kann leichte Verletzungen zur Folge haben oder zu Sachbeschädigungen führen.*

► *Dieser Pfeil weist Sie auf die entsprechende Vorsichtsmaßnahme hin, um die Gefahr abzuwenden.*



### Bitte beachten!

*Dieser Hinweis gibt Ihnen Anwendungsempfehlungen und hilfreiche Tipps.*



## Allgemeine Sicherheits- und Gefahrenhinweise

Sämtliche nachstehend aufgeführten Hinweise sind zu lesen und einzuhalten. Bei Nichteinhaltung oder fehlerhafter Einhaltung können Funktionsstörungen auftreten oder schwere Verletzungen verursacht werden.

Grundsätzlich sind immer die allgemeinen Unfallverhütungsvorschriften in der jeweils gültigen Fassung einzuhalten.

BEWAHREN SIE DIESE BEDIENUNGSANLEITUNG GUT AUF.

## Anforderungen an das Bedienpersonal

- Personen unter 16 Jahre dürfen die Maschine nicht benutzen.
- Lassen Sie Personen die Maschine nicht benutzen, die mit dieser nicht vertraut sind oder diese Bedienungsanleitung nicht gelesen haben. Elektrowerkzeuge sind gefährlich, wenn sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.
- Arbeiten Sie mit einem Elektrowerkzeug stets aufmerksam, kontrolliert und mit Vernunft. Achten Sie immer darauf was Sie tun. Benutzen Sie die Maschine nicht, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen. Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch der Maschine kann zu ernsthaften Verletzungen führen.

## Persönliche Schutzausrüstung und Sicherheit von Personen

- Überschätzen Sie sich nicht. Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht. Vermeiden Sie das Arbeiten auf einer Leiter.
- Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare, Kleidung und Handschuhe fern von sich bewegenden Teilen. Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden.
- Sorgen Sie dafür, dass andere Personen in unmittelbarer Umgebung ebenfalls durch Gehörschutz und gegen umherfliegende Teile durch Schutzhelm, Schutzbrille oder Gesichtsschutz geschützt sind.
- Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung:



- Schützen Sie sich gegen umherfliegende Teile durch Schutzhelm, Schutzbrille oder Gesichtsschutz und wenn notwendig durch eine Schürze.



- Der typische A-bewertete Schalldruckpegel dieses Elektrowerkzeuges liegt beim Arbeiten über 85 dB (A) – Gehörschutz tragen!



- Bei einem Auslösewert A (8) für Arm-Hand-Vibrationen von über  $2,5 \text{ m/s}^2$  wird das Tragen von Antivibrations-Schutzhandschuhen empfohlen.



- Beim Arbeiten mit der Mauernutfräse können feinste Stäube entstehen. Werden quarzhaltige Materialien gefräst, ist die Gefahr der Silikose sehr groß. Beim Fräsen von quarzhaltigen Materialien darf die Maschine grundsätzlich nur zusammen mit einem geeigneten Entstauber (z. B. BAIER-Spezial-Entstauber BSS 407M) betrieben werden. Zusätzlich sollte eine geeignete Mund-Nase-Filtermaske getragen werden.



- Rutschfeste Sicherheitsschuhe.

## Arbeitsumgebung

- Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und aufgeräumt. Unordnung und unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.
- Sichern Sie den Arbeitsbereich (auch hinter Durchbrüchen!), so dass weder Sie noch andere Personen gefährdet werden.
- Arbeiten Sie mit der Maschine nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Stäube befinden. Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.
- Achten Sie auf offene und verdeckte Strom-, Wasser-, Gasleitungen. Beschädigungen können lebensgefährlich sein.
- Sorgen Sie in geschlossenen Räumen für ausreichende Be- und Entlüftung.
- Stolperfallen durch Kabel für andere Personen vermeiden.



## Elektrische Sicherheit

- Prüfen Sie, ob die auf dem Typenschild aufgeführte Spannung mit der Netzspannung identisch ist.
- Der Anschlussstecker der Maschine muss in die Steckdose passen. Der Stecker und das Netzkabel dürfen in keiner Weise verändert werden. Verwenden Sie keine Adapterstecker gemeinsam mit schutzgeerdeten Maschinen.
- Zweckentfremden Sie das Kabel nicht, um die Maschine zu tragen, aufzuhängen oder um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. Halten Sie das Kabel fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder sich bewegenden Maschinenteilen. Grundsätzlich Maschine nicht auf das Elektrokabel ablegen.  
Beschädigte Kabel erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages. Vor jedem Gebrauch Maschine, Anschlussleitung und Stecker kontrollieren.
- Vermeiden Sie beim Arbeiten Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen, wie von Rohren, Heizungen, Herden und Kühlschränken. Es besteht ein erhöhtes Risiko durch elektrischen Schlag, wenn Ihr Körper geerdet ist.
- Halten Sie die Maschine von Regen oder Nässe fern. Wenn Sie mit einem Elektrowerkzeug im Freien arbeiten, verwenden Sie nur Verlängerungskabel, die auch für den Außenbereich zugelassen sind. Maschinen, die im Freien verwendet werden, über einen Fehlerstrom-Schutzschalter (FI-Schalter) mit maximal 10 mA Auslösestrom anschließen.
- Elektrowerkzeuge nicht extremer Wärme und Kälte aussetzen, da sonst mechanische und elektrische Schäden auftreten.
- Nach Sturz oder Nässeeinwirkung die Maschine unbedingt vor weiterem Gebrauch unserer Kundendienststelle oder an eine autorisierte Fachwerkstatt der Maschinenfabrik OTTO BAIER GmbH zur Überprüfung übergeben.
- Infolge von äußeren elektromagnetischen Störungen (z. B. Netzspannungsschwankungen, elektrostatischen Entladungen) kann die Maschine automatisch abschalten. In diesem Fall aus- und wieder einschalten.
- Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, dessen Schalter defekt ist. Ein Elektrowerkzeug, das sich nicht mehr ein- oder ausschalten lässt, ist gefährlich und muss von einer autorisierten Fachwerkstatt der Maschinenfabrik OTTO BAIER GmbH repariert werden.



### Gefahren durch die Maschine

- Beim Einschalten und während der Arbeit die Maschine immer an den beiden Handgriffen festhalten. Rechnen Sie beim Einschalten und während der Arbeit mit Reaktionsmomenten der Maschine (z. B. durch schlagartiges Verklemmen oder Bruch des Werkzeuges).
- Überlasten Sie die Maschine nicht. Verwenden Sie für Ihre Arbeit das dafür bestimmte Elektrowerkzeug. Mit dem passenden Elektrowerkzeug arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.
- Immer den völligen Stillstand der Fräser abwarten und dann erst die Mauernutfräse aus dem Frässchlitz herausnehmen.
- Grundsätzlich Maschine nicht auf das Werkzeug und das Elektrokabel ablegen.
- Werkzeugwechsel sorgfältig und nur mit dafür vorgesehenem, einwandfreiem Montagewerkzeug durchführen. Vor Beginn des Werkzeugwechsels Netzstecker ziehen.
- Entfernen Sie sämtliche Montagewerkzeuge von der Maschine, bevor Sie diese einschalten.
- Werkzeuge, Werkzeugaufnahmen und andere Teile in unmittelbarer Nähe des Arbeitsbereiches können nach Gebrauch sehr heiß sein, weder berühren noch anfassen, Teile abkühlen lassen.
- Werkzeuge und Maschine nicht mit brennbarem Material in Berührung kommen lassen.
- Vermeiden Sie unnötige Lärmentwicklung.

### Maschine und Zubehör, Pflege, Wartung und Lagerung

- Reparatur- und Wartungsarbeiten dürfen nur von einer autorisierten Fachwerkstatt der Maschinenfabrik OTTO BAIER GmbH ausgeführt werden, ansonsten erlischt jeglicher Haftungs- und Garantieanspruch seitens der Maschinenfabrik Otto BAIER GmbH.
- Es ist sicherzustellen, dass bei Bedarf nur Original-BAIER-Ersatzteile und Original-BAIER-Zubehör verwendet werden. Originalteile sind beim autorisierten Fachhändler erhältlich. Beim Einsatz von Nicht-Originalteilen sind Maschinenschäden und eine erhöhte Unfallgefahr nicht auszuschließen.
- Pflegen Sie die Maschine mit Sorgfalt gemäß den Bestimmungen der Bedienungsanleitung. Kontrollieren Sie, ob bewegliche Maschinenteile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion der Maschine beeinträchtigt ist.
- Eine regelmäßige Wartung durch die Maschinenfabrik OTTO BAIER GmbH oder einem von uns autorisierten Wartungs- und Reparaturbetrieb ist vorgeschrieben. Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Elektrowerkzeugen.
- Zusätzliche Schilder oder sonstige, nicht BAIER-spezifische Teile dürfen nicht am Motor-, Griff-, Getriebe- und Schutzgehäuse angeschraubt oder angehängt werden.
- Bewahren Sie Elektrowerkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf.

# Technische Merkmale

## Technische Daten

Mauernutfräsentyp	<b>BMF 501</b>
Betriebsspannung (V / Hz)	~230 / 50/60
Leistungsaufnahme (Watt)	1400
Drehzahl (min <sup>-1</sup> )	1200
Fräsbreite (mm)	13 – 30
Frästiefe (mm)	23 – 38
Gewicht (kg)	6,0
Lpa (Schalldruck) dB (A)	94
Lwa (Schalleistung) dB (A)	103
Arm-Hand-Vibrationen Auslösewert A (8) m/s <sup>2</sup>	2,9

## Maschinenmerkmale

Die Mauernutfräse kann mit und ohne Staubabsaugung betrieben werden. Die Maschinen verfügen über einen überlastsicheren Motor und eine Einschaltsperrung. Der Motor und das Getriebe sind staubgeschützt und somit langlebig.

## Lieferumfang

Den individuellen Lieferumfang einer kundenspezifischen Bestellung entnehmen Sie dem beiliegenden Lieferschein.

Den Lieferumfang für die Basisausführungen entnehmen Sie bitte der untenstehenden Tabelle. Wenn Teile fehlen oder beschädigt sind, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.

Mauernutfräse Basisauswahl	Id.-Nr.	Mauernutfräse	Metalltransportkoffer mit Werkzeug	Staubabsaugung	Staubabsaugung AS	Eurofräser 25
<b>BMF 501</b>	59568	x	x	x		
	67199	x	x		x	
	67207	x	x	x		x

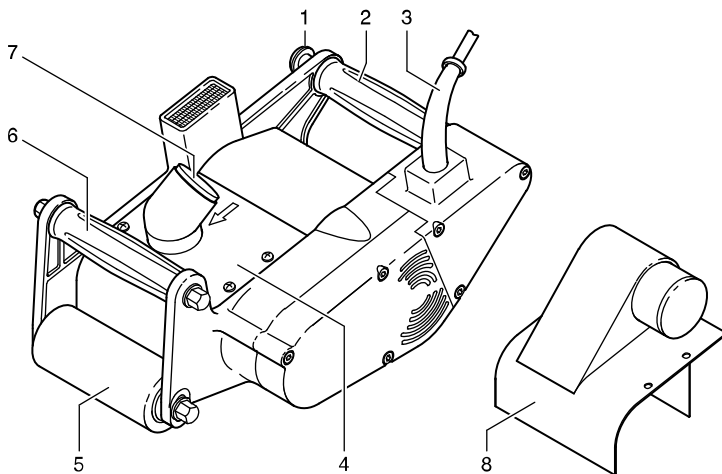
x = im Lieferumfang enthalten

## Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Die Mauernutfräse BMF 501 ist nur zum Fräsen von Schlitzen im Mauerwerk (weiche Baustoffe) geeignet. Sie darf nicht verwendet werden zum Fräsen in Holz, Beton, hartem Kalksandstein und ähnlich harten Materialien.

## Maschinen- und Bedienteile

- 1 Sicherheitsknopf
- 2 Schaltgriff
- 3 Anschlussleitung
- 4 Staubabsaugdeckel
- 5 Vordere Laufrolle
- 6 Vorderer Handgriff
- 7 Verschlussstopfen des Staubabsaugdeckels
- 8 Staubabsaugdeckel AS



## Werkzeuge und Zubehör

- BAIER Spezial-Entstauber BSS 407M (Id.-Nr. 67009)
- Aluminiumscheiben (10 Stück) (Id.-Nr. 3657)
- Staubabsaugdeckel (Id.-Nr. 47084)
- Staubabsaugdeckel AS für höhere Absaugleistung (Id.-Nr. 55129)

BAIER-Fräser	Id.-Nr.	Schlitztiefe	Schlitzbreite
Eurofräser 20	55657	23 – 35 mm	20 mm
Eurofräser 25	54650	25 – 38 mm	25 mm
Fräser 4	30866	23 – 35 mm	13 mm
Fräser 318	31062	23 – 35 mm	18 mm
Fräser 3	30858	23 – 35 mm	22 mm
Fräser 67	12088	23 – 35 mm	30 mm
Fräser 3 für Kalksandstein	39529	23 – 35 mm	22 mm
Fräser 67 für Kalksandstein	12096	23 – 35 mm	30 mm



## Vor Beginn der Arbeit

Um ein sicheres Arbeiten mit der Mauernutfräse zu gewährleisten, beachten Sie vor jedem Einsatz folgende Punkte:

- Alle Sicherheits- und Gefahrenhinweise in dieser Bedienungsanleitung durchlesen.
- Prüfen Sie, ob die auf dem Typenschild aufgeführte Spannung mit der Netzspannung identisch ist.
- Vor jedem Gebrauch Maschine, Anschlussleitung, Stecker und den festen Sitz des Fräasers kontrollieren.
- Es sind ausschließlich BAIER Fräser zu verwenden, um eine ausreichende Sicherheit zu gewährleisten.
- Verwenden Sie nur die von der Maschinenfabrik OTTO BAIER GmbH für das jeweilige Einsatzgebiet empfohlenen Fräser (siehe Tabelle auf Seite 8).
- Kontrollieren Sie den einwandfreien Sitz und die Befestigung der Fräser.
- **Die Mauernutfräse nie ohne Staubabsaugdeckel einschalten.**
- Schutzkleidung tragen wie Schutzhelm, Gesichtsschutz oder Schutzbrille, Schutzhandschuhe und wenn notwendig eine Schürze.
- Wenn Materialien gefräst werden, bei denen gesundheitsschädliche Stäube (z. B. Quarzsand) entstehen, muss eine geeignete Staubabsaugung (z. B. BAIER Spezial-Entstauber BSS 407M) an die Mauernutfräse angeschlossen werden.



• **Bitte beachten!**

Nur mit dem BAIER Entstauber BSS können wir die volle Leistung der Maschine garantieren.

### Staubabsaugdeckel wechseln (Bild 1 und Bild 2)

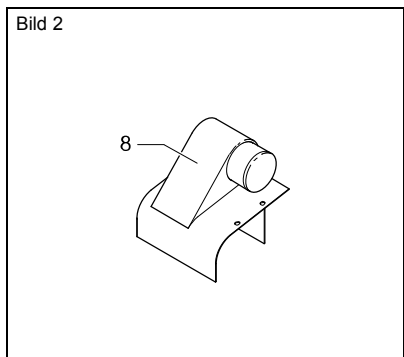
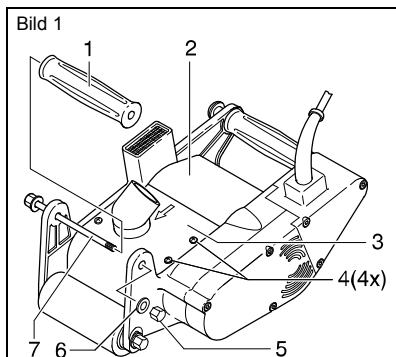
Für höchste Absaugleistungen bietet die Maschinenfabrik OTTO BAIER GmbH den Staubabsaugdeckel AS an.



**Gefahr!**

Lebensgefahr durch einen elektrischen Schlag.

- Vor allen Arbeiten an der Mauernutfräse Netzstecker ziehen.



- Den vorderen Handgriff (1) entfernen, dazu eine Muttermutter (5) mit einem Schraubenschlüssel SW 13 abschrauben (evtl. die Muttermutter auf der anderen Seite des Griffs gegenhalten), die Unterlegscheibe (6) abnehmen, den Bolzen (7) von der anderen Seite herausziehen und den Griff abnehmen.
- Den Staubabsaugdeckel (3) nach dem Herausdrehen der 4 Schrauben (4) entfernen und durch den Staubabsaugdeckel AS (8) (Bild 2) ersetzen. Befestigungsschrauben (4) wieder eindrehen und anziehen.
- Den vorderen Handgriff (1) wieder montieren.

# Betrieb und Bedienung

## Fräser montieren bzw. wechseln (Bild 3 und Bild 4)

Gute Fräsergebnisse lassen sich nur mit scharfen Fräsern erzielen.

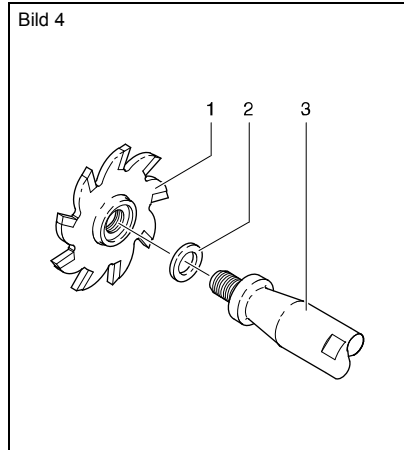
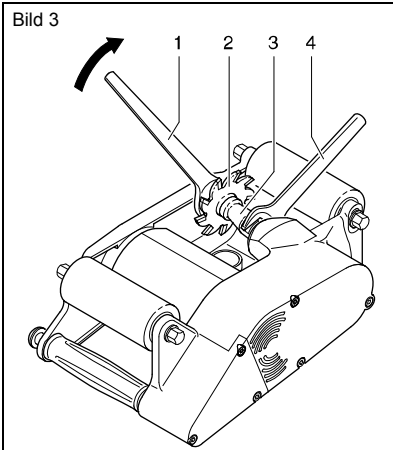
Das Schärfen wird am besten durch die Maschinenfabrik Otto Baier oder einem von uns autorisierten Wartungs- und Reparaturbetrieb durchgeführt (siehe auch Seite 13).



### **Gefahr!**

**Lebensgefahr durch einen elektrischen Schlag.**

► Vor allen Arbeiten an der Mauernutfräse Netzstecker ziehen.



- Mit dem Gabelschlüssel SW 17 (4) die Antriebswelle (3) festhalten und mit dem zweiten Gabelschlüssel SW 19 (1) den Fräser (2) in Laufrichtung lösen und von der Antriebswelle (3) abdrehen (Bild 3).
- Um die Fräser (1) noch leichter lösen zu können, ist jedem Fräser eine Alu-Unterlegscheibe (2) beigefügt. Diese Unterlegscheibe (2) wird zwischen Fräser (1) und Fräswelle (3) eingesetzt (Bild 4).



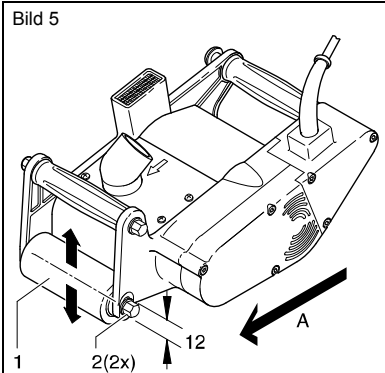
### **Bitte beachten!**

*Die Unterlagscheiben unterliegen einem Verschleiß und müssen öfter erneuert werden.*

- Den neuen Fräser (2) von Hand entgegen Laufrichtung auf die Antriebswelle (3) mit der Unterlegscheibe aufdrehen und leicht festziehen. Fräserzähne müssen in Laufrichtung zeigen (Bild 3).

# Betrieb und Bedienung

## Frästiefe einstellen (Bild 5)



A Arbeitsrichtung

- Die durch den Fräserdurchmesser festgelegte Frästiefe kann durch ein Verstellen der vorderen Laufwalze (1) um 12 mm verändert werden. Die beiden Hutmutter (2) an der Achse der vorderen Laufwalze (1) mit einem Gabelschlüssel SW 13 lösen. Die gewünschte Tiefe einstellen und die beiden Hutmutter (2) wieder festziehen.



### • **Bitte beachten!**

*Beim Fräsen von hartem Gestein ist es oft besser, die maximale Frästiefe einzustellen, um ein optimales Ergebnis zu erzielen.*

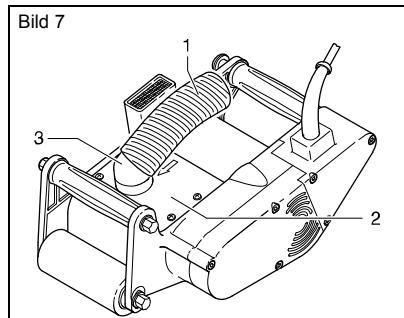
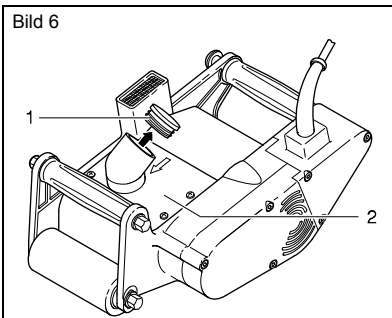


### • **Achtung!**

*Beschädigung der Fräswelle durch zu weit abgenutzte Fräser.*

► *Rechtzeitig erneuerte Fräser schonen die Fräswelle und garantieren die maximale Frästiefe.*

## Staubabsaugung anschließen (Bild 6 und Bild 7)



- Den Kunststoffdeckel (1), der den Absaugdeckel (2) verschließt, muss vor dem Anschluss des Entstaubers entfernt werden (Bild 6).
- Die Entstauberfunktion überprüfen und anschließend den Entstauberschlauch (1) fest auf den Stützen (3) des Staubabsaugdeckels (2) aufstecken (Bild 7).  
Der Stützen (3) ist passend für den Absaugschlauch des BAIER Spezial-Entstaubers BSS 407M ausgelegt (Bild 7).

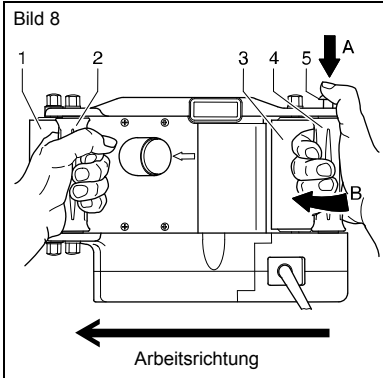


### • **Bitte beachten!**

*Um bei kalten Umgebungstemperaturen den Saugschlauch aufzustecken, kann es vorkommen, dass ein höherer Kraftaufwand benötigt wird.*

# Betrieb und Bedienung

## Mauernutfräse einschalten und fräsen (Bild 8)



### • **Achtung!**

*Beschädigung der Fräser und des Getriebes durch eine unruhig geführte Fräse.*

► *Beim Arbeiten auf einen guten Stand achten. Besonders beim Arbeiten in hartem Gestein besteht Rückschlaggefahr. Sie verhindern damit auch ein „Tanzen“ der Maschine, was zu Schäden an Fräsern und Getriebe führen kann.*

- Die Mauernutfräse immer mit beiden Händen an den Griffen (2 und 4) festhalten.
- Vordere Laufwalze (1) an der Wand aufsetzen – der Fräser darf das Mauerwerk etc. nicht berühren.
- Mit dem Daumen den Sicherheitsknopf (5) eindrücken (A).
- Das Einschalten der Mauernutfräse erfolgt – bei gedrücktem Sicherheitsknopf (5) – indem mit dem Handballen der Schaltgriff (4) in Fräsrichtung der Mauernutfräse gedrückt wird (B).
- Den laufenden Fräser in das Mauerwerk eintauchen.
- Sobald die hintere Walze (3) am Mauerwerk anliegt, die Mauernutfräse in Richtung des vorgesehenen Schlitzes drücken und führen.

## Fräsvorgang beenden



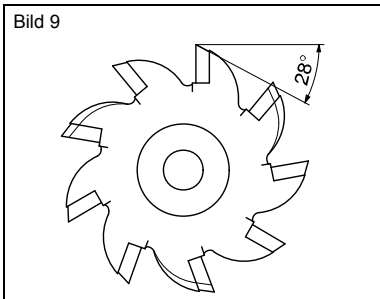
### • **Gefahr!**

*Verletzungsgefahr durch ein unkontrolliertes Rückschlagen der Mauernutfräse, hervorgerufen durch ein Verkanten der Mauernutfräse im Frässchlitz.*

► *Immer den völligen Stillstand der Fräasers abwarten und dann erst die Mauernutfräse aus dem Frässchlitz herausnehmen.*

Die Mauernutfräse schaltet sich ab, sobald der Druck auf den Schaltgriff (4) in Fräsrichtung nachlässt (Bild 8). Erst nach Stillstand des Fräasers die Mauernutfräse aus dem Schlitz nehmen und ablegen.

### Schärfen von Fräsern für die BAIER Mauernutfräse BMF 501 (Bild 8)



- Die Fräser sind mit Hartmetall bestückt und können nur mit Silizium-Karbid-Schleifscheiben Korn 80 bearbeitet werden. Der im Bild 9 angegebene Schleifwinkel von 28° sollten eingehalten werden.
- Achten Sie auch darauf, dass der Fräser genügend Freiwinkel hat, notfalls entsprechend nachschärfen.

## Reinigung



### Gefahr!

Lebensgefahr durch einen elektrischen Schlag.

► Vor allen Arbeiten an der Mauernutfräse Netzstecker ziehen.

Nach jeder Fräsarbeit muss die Maschine gereinigt werden.

- Die Maschine sorgfältig reinigen und mit Druckluft ausblasen.
- Auf trockene und fettfreie Griffe achten.

## Wartung



### Gefahr!

Lebensgefahr durch einen elektrischen Schlag.

► Vor allen Arbeiten an der Mauernutfräse Netzstecker ziehen.

Die Wartung der Mauernutfräse ist mindestens einmal jährlich vorgeschrieben. Ferner ist jeweils nach dem Verschleiß der Kohlebürsten eine Wartung nötig.

Nur durch die Maschinenfabrik OTTO GmbH autorisierte Wartungs- und Reparaturbetriebe dürfen für die Instandhaltung der Maschine beauftragt werden. Dabei ist sicherzustellen, dass nur Original-BAIER-Ersatzteile und Original-BAIER-Zubehör verwendet werden.

## Konformitätserklärung



Wir erklären in alleiniger Verantwortung, dass dieses Produkt mit den folgenden Normen oder normativen Dokumenten übereinstimmt:



EN 50144, EN 55014-1, EN 55014-2, EN 61000-3-2, EN 61000-3-3 gemäß den Bestimmungen der Richtlinien 73/23/EG, 98/37/EG, 89/336/EG mit den zugehörigen Änderungen.


### Geräuschwerte:

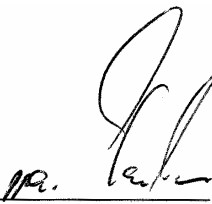
Typ	BMF 501
L <sub>pa</sub> (Schalldruck) dB (A)	94
L <sub>wa</sub> (Schalleistung) dB (A)	103

### Vibration:

Typ	BMF 501
Arm-Hand-Vibrationen Auslösewert A (8) m/s <sup>2</sup>	2,9

Maschinenfabrik OTTO BAIER GmbH,  
Heckenwiesen 26,  
D-71679 Asperg

  
ppa. Dr.-Ing. Günther Lorenz

  
ppa. Wilfried Hartmann

Bei den von der **Maschinenfabrik OTTO BAIER GmbH** in Verkehr gebrachten Elektrowerkzeugen sind die Vorschriften des zum Schutz gegen Gefahren für Leben und Gesundheit dienenden Gesetzes über technische Arbeitsmittel berücksichtigt. Wir garantieren eine einwandfreie Qualität unserer Produkte und übernehmen die Kosten einer Nachbesserung durch Auswechseln der schadhaften Teile oder Austausch durch ein Neugerät im Falle von Konstruktions-, Material- und/oder Herstellungsfehlern innerhalb der Garantiezeit. Sie beträgt bei gewerblicher Nutzung 12 Monate.

**Voraussetzung für einen Garantieanspruch aufgrund Konstruktions-, Material- und/oder Herstellungsfehlern ist:**

## **1. Kaufnachweis und Beachtung der Bedienungsanleitung**

Zur Geltendmachung eines Garantieanspruches ist immer ein maschinell erstellter Originalkaufbeleg vorzulegen. Er muss die komplette Adresse, Kaufdatum und Typenbezeichnung des Produktes enthalten.

Die Bedienungsanleitung für die jeweilige Maschine sowie die Sicherheitshinweise müssen beachtet worden sein.

Schäden aufgrund von Bedienungsfehlern können nicht als Garantieanspruch anerkannt werden.

## **2. Richtiger Einsatz der Maschine**

Die Produkte der **Maschinenfabrik OTTO BAIER GmbH** werden für bestimmte Einsatzzwecke entwickelt und gefertigt.

Bei Nichtbeachtung des bestimmungsgemäßen Gebrauchs gemäß der Bedienungsanleitung, zweckentfremdetem Einsatz oder bei Benutzung von ungeeignetem Zubehör kann ein Garantieanspruch nicht anerkannt werden. Die Garantie ist beim Einsatz der Maschinen im Dauer- und Akkordbetrieb sowie bei Vermietung und Verleih ausgeschlossen.

## **3. Einhaltung von Wartungsintervallen**

Eine regelmäßige Wartung durch uns oder einem von uns autorisierten Wartungs- und Reparaturbetrieb ist Voraussetzung für Garantieansprüche. Die Wartung ist jeweils nach Verbrauch der Kohlebürsten, jedoch mindestens einmal jährlich vorgeschrieben. Die Reinigung der Maschinen ist gemäß den Bestimmungen der Bedienungsanleitung durchzuführen. Bei Eingriff durch Dritte (Öffnen der Maschine) erlischt jeder Garantieanspruch.

Wartungs- und Reinigungsarbeiten sind generell nicht Anspruch der Garantie.

## **4. Verwendung von Original-BAIER-Ersatzteilen**

Es ist sicherzustellen, dass nur Original-BAIER-Ersatzteile und -BAIER-Zubehör verwendet werden. Sie sind beim autorisierten Fachhändler erhältlich. Fettart und -menge sind gemäß gültiger Fetlliste zu verwenden. Beim Einsatz von Nicht-Originalteilen sind Folgeschäden und erhöhte Unfallgefahr nicht auszuschließen. Demontierte, teilweise demontierte und mit Fremdteilen reparierte Maschinen sind von der Garantieleistung ausgeschlossen.

## **5. Verschleißteile**

Bestimmte Bauteile unterliegen einem gebrauchsbedingten Verschleiß bzw. einer normalen Abnutzung durch den Einsatz des jeweiligen Elektrowerkzeuges. Zu diesen Bauteilen zählen u. a. Kohlebürsten, Kugellager, Schalter, Netzanschlusskabel, Dichtungen, Wellendichtringe. Verschleißteile sind nicht Bestandteil der Garantie.



**Maschinenfabrik OTTO BAIER GmbH**

Heckenwiesen 26, D-71679 Asperg

Tel. +49 (0) 7141 30 32-0 Fax +49 (0) 7141 30 32-43  
info@baier-tools.com www.baier-tools.com

**BAIER S.A.R.L.**

48, rue du Docteur Léonce Basset  
F-93403 Saint-Ouen Cedex

Tél. 01 40 12 82 97  
Fax 01 40 11 45 39

info@baier.fr  
www.baier.fr

**OTTO BAIER Italiana S.r.l.**

Via della Liberazione 21  
I-20098 San Giuliano Milanese (MI)

Tel. 02 – 98 28 09 53  
Fax 02 – 98 28 10 37

otto@ottobaier.it  
www.ottobaier.it

**BAIER Scandinavia Aps**

Hammerbakken 12 – 14  
DK-3460 Birkerød

Tlf. 45 94 22 00  
Fax 45 94 22 02

baier@baier.dk  
www.baier.dk